

# Wald zum Leben

Gemeinnützige Stiftung

Vorsitz: Hans Steinbronn, Nerotalstraße 40, 55124 Mainz

[info@waldzumleben.de](mailto:info@waldzumleben.de), [www.waldzumleben.de](http://www.waldzumleben.de)



## Pflanzaktion am Bornheimer Wäldchen

**Nachpflanzung:** Am Dienstag, den 1.Mai, pflanzen wir noch die wenigen restlichen Setzlinge, die am Samstag übrig geblieben sind und nun dringend in die Erde müssen. Wir treffen uns um 13:00 Uhr am Bornheimer Wäldchen (Wegbeschreibung unten). Und wie es sich am 1.Mai gehört, wird auch ordentlich gegrillt, es gibt Kaffee und Kuchen (am besten bitte Geschirr und Besteck mitbringen). Das Bornheimer Wäldchen lädt geradezu ein, einen kleinen Erkundungsspaziergang zu machen. Von hier aus hat man einen fantastischen Blick vom rheinhessischen Hügelland bis in den Taunus

**Mainz.** Die gemeinnützige Stiftung Wald zum Leben schließt mit einer Aufforstung eine Lücke im Bornheimer Wäldchen. Dadurch werden zwei kleinere Stücke Wald zu einem größeren Ganzen zusammengefügt. 4.000 Pflanzen werden auf ca. 1 ha zu einem naturnahen, an der heimischen Vegetation orientierten Mischwald aufgeforstet. „Wir freuen uns riesig, gerade dieses Stück Land aufforsten zu können“, erläutert Stiftungsvorstand Hans Steinbronn, „denn hier schaffen wir aus zwei kleineren Wäldchen ein größeres zusammenhängendes Biotop.“

Mit dieser Fläche hat die Stiftung Wald zum Leben nun insgesamt knapp 7 ha mit über 30.000 Pflanzen aufgeforstet. „Darauf sind wir mächtig stolz“, freut sich Hans Steinbronn, „und nächstes Jahr knacken wir die 10 ha Marke.“ Die Stiftung steht bereits in Verhandlung über weitere Grundstücke. Nun kommt es darauf an, ob ausreichend Spender die Vision der Stiftung unterstützen wollen: „Jede Ortschaft Rhein Hessens soll ihr eigenes Waldstück bekommen.“

Weitere Infos unter: [www.waldzumleben.de](http://www.waldzumleben.de)

### Bemerkung für die Helfer:

Die Löcher sind wie bei der vergangenen Pflanzung bereits vorgebohrt. Die Erfahrung mit den Pflanzlöchern war sensationell gut. Die Aktion war um 14:00 beendet und alle 4.000 Setzlinge waren im Boden. In Bornheim sollte es ähnlich schnell voran gehen.

Für Essen und Trinken ist gesorgt. Bitte diesmal Geschirr und Besteck selbst mitbringen. Wir wollen so weit es geht Müll vermeiden. Und: Die Fläche ist für kleinere Kinder nicht gut geeignet.

**Weitere Informationen zur Stiftung, zu verwendeten Pflanzenarten und zur vergangenen und künftigen Projekten finden Sie unter [www.waldzumleben.de](http://www.waldzumleben.de)**

**Kontakt: Johannes Steinbronn, [info@waldzumleben.de](mailto:info@waldzumleben.de), 0151-12702787**